

**Sei allzeit bereit, schaue hin, akzeptiere und tue dein Bestes**

Forum vom 3. September 2005

Wie fühlt man sich nach einem schweren Unfall im Spital? Wie schwierig wird es, wenn ein Bein amputiert ist? Was bedeutet ein Podestplatz in Athen?

Wir haben den Sportler Urs Kolly eingeladen, um einen Einblick in die Höhen und Tiefen seines Lebens zu erhalten.

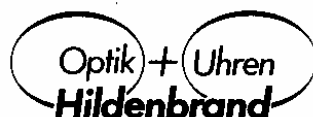
An den Paralympics 2004 in Athen gewann der Unterschenkel-amputierte Sportler aus Tavers zum dritten Mal den Fünfkampf und sicherte sich so erneut den Titel „König der Leichtathletik“. Sein Erfolg ist kein Zufall. Neben professionellem Training, einem guten Coach, einem motivierenden Umfeld und etwas Glück braucht es vor allem eines: Vollen persönlichen Einsatz mit „Kopf, Herz und Hand“. Der Vater von drei Kindern schätzt die Toleranz seiner Frau und seiner Familie, um die fünf bis sechs Trainingseinheiten wöchentlich in den Alltag zu integrieren. Gerne möchte er in drei Jahren in Peking erneut dabei sein.



Herzlichen Dank an unsere Sponsoren, die mit Ihrem Beitrag diesen Anlass ermöglichten.



**MIGROS**



kennenlernen – erleben – geniessen

Hotel Weisses Kreuz